



# Bürgerfest des Bundespräsidenten 2014

Schloss Bellevue

Samstag, 6. September 2014



Der Bundespräsident



**Liebe Gäste,**

herzlich willkommen zu unserem Bürgerfest, dessen Namen Sie gern wörtlich nehmen mögen. Wir feiern die freie Bürgergesellschaft, erleben einen Tag voller Begegnungen. Und im Mittelpunkt stehen Sie: Ihr Bürgersein, Ihr Bürgersinn, Ihre Vorstellungen, unser Land so zu gestalten, wie Sie es sich wünschen. Zwischen Bühnenprogramm und Bratwurst, Musik und Mitmachaktionen werden Sie viele Gesprächspartner finden, die persönliche Erfahrungen aus dem bürgerschaftlichen Engagement gern weitergeben. Ob in Jugendarbeit, Sport oder Naturschutz, ob in der Denkmalpflege, in einer Glaubensgemeinschaft oder Kulturinitiative, ob bei der Nachbarschaftshilfe oder der Solidarität über Kontinente, ob im klassischen Ehrenamt oder per Internetaufruf: Es ist nicht immer die „große Politik“, die Verbesserungen anstößt, sondern oft sind es engagierte Bürgerinnen und Bürger.

Wir wünschen uns deshalb sehr, dass dieses Fest gelungene Unterhaltung im doppelten Sinne bieten kann: für alle, die kurzweilige Stunden im Park von Schloss Bellevue verbringen möchten, und auch für jene, die Anregung und Dialog suchen.

Joachim Gauck

Daniela Schadt

## KÜNSTLERISCHE HÖHEPUNKTE



### BALBINA

Die sprachgewandte Berliner Newcomerin Balbina lädt zu einer Entdeckungsreise durch ihr im Juni erschienen Album „Nichtstun“ ein. Die Wurzeln der Sängerin liegen im deut-

schen Rap, doch Balbinas Texte und damit auch ihre Musik kommen aus dem Reich der Träume. Wie ein fernes Echo aus längst vergangenen Tagen kreisen ihre Geschichten um die Magie des Alltags und die Erlebniswelten von Kindern.

### Bundesjugendorchester

Das 1969 vom Deutschen Musikrat gegründete Bundesjugendorchester zählt zu den bedeutendsten Jugendorchestern weltweit. Beim Bürgerfest des Bundespräsidenten spielt eine Auswahl der jungen Musiker Ausschnitte aus „Ein Sommernachtstraum“ von F. Mendelssohn-Bartholdy, aus der Sinfonie Nr. 30 „Alleluja“ von J. Haydn und eine Bearbeitung der Ouvertüre zu „Die Entführung aus dem Serail“ von W. A. Mozart mit dem türkischen Rahmentrommelspieler Murat Coşkun. Dirigent ist Howard Griffith.



### TIM BENDZKO

Bei der diesjährigen ECHO-Verleihung wurde Tim Bendzko mit dem ECHO als bester Künstler Rock/Pop National geehrt und erhielt zuletzt in Monaco den World Music Award. Seine beiden ersten Alben „Wenn Worte meine Sprache wären“ und „Am seidenen Faden“ wurden mit Gold- und Platin-schallplatten für bisher mehr als 800.000 verkaufte Alben ausgezeichnet.



### LARS RUPPEL

Lars Ruppel gehört zu den besten Poeten dieses Landes. Der Berliner Poetry Slammer, der sich für die Stiftung Lesen engagiert, präsentiert an diesem Tag, was bei den modernen Dichterwettkämpfen alles möglich ist. Lustige Gedichte, ernste Geschichten, rhythmische Balladen: Beim Poetry Slam sind dem Wort keine Grenzen gesetzt.

### RAMBAZAMBA

Das Theater RambaZamba befindet sich im Herzen Berlins und gilt als wichtigstes integratives Theater Deutschlands. 35 Menschen mit unterschiedlichsten Beeinträchtigungen arbeiten vollberuflich als Schauspieler und spielen unter der Leitung von Gisela Höhne ca. 90 Vorstellungen jährlich. Die Inszenierungen enthalten zahlreiche musikalische Parts, darunter Rockballaden, Brecht-Lieder oder eigens komponierte Songs und sorgen für beste Unterhaltung mit Tiefgang.



### WIR KINDER VOM KLEISTPARK

Das singende, tanzende und musizierende, multikulturelle Ensemble aus Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Profis macht CDs und veranstaltet Mitmachkonzerte in einer Mischung aus internationaler Folklore, Klassik und Pop. Pädagogischer Hintergrund ist die dauerhafte, musikalische Arbeit durch Musikpädagogen der Leo Kestenberg Musikschule in der Kita am Kleistpark und der Scharmützelsee-Grundschule.

## PARKBÜHNE

Moderation: Linda Zervakis und Jörg Thadeusz

11:30	<b>WIR KINDER VOM KLEISTPARK</b> Musik- und Tanzshow, integratives Ensemble mit Kindern
12:30	<b>BUNDESPRÄSIDENT JOACHIM GAUCK</b> Begrüßung
12:45	<b>BUNDESJUGENDORCHESTER</b> Konzert mit einer Stipendiatin der Liz Mohn Musik-Stiftung
14:00	<b>BUNDESPRÄSIDENT JOACHIM GAUCK</b> im Gespräch mit Andreas Bourani, Maria Höfl-Riesch und Peter Maffay: <b>ENGAGIERTE IDOLE ZU GAST IN BELLEVUE</b>
15:15	<b>BIG BAND DES PHILHARMONIC VOLKSWAGEN ORCHESTRA FEAT. JENS SÖRENSEN</b> Konzert mit Frank Sinatra-Interpretationen
16:45	<b>RAMBAZAMBA</b> Inklusions-Theater
18:00	<b>TIM BENDZKO</b> Konzert
19:00	<b>VERANSTALTUNGSENDE</b>

## SCHLOSS BELLEVUE

11:30 – 17:30	<b>RUNDGÄNGE</b> durch die historischen Räume  Menschen mit Behinderung erhalten vorrangig Zugang ins Schloss Bellevue.
------------------	--

## KINDER- UND JUGENDZELT

Moderation: Juri Tetzlaff

13:15	<b>CHILLTIME</b> Moderiertes Puppentheater der AOK
15:45	
14:15	<b>KINDERLESUNG</b> Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V.
16:45	
14:45	<b>MAX UND FLOCKE</b> Kinderquiz zum Thema Sicherheit im Alltag vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe
17:15	

## GARTENBÜHNE

Moderation: Andrea Vannahme und Sascha Hingst

13:00	<b>VON WEGEN LISBETH</b> Konzert, deutscher Indie-Rock
13:45	<b>LARS RUPPEL</b> Poetry Slam
14:45	<b>STARKE PARTNER IM GESPRÄCH:</b> <b>Deutsche Fernsehlotterie gGmbH</b> „Solidarisch handeln“
15:00	<b>STARKE PARTNER IM GESPRÄCH:</b> <b>Daimler AG</b> „Mit kleinem Beitrag Großes bewirken“
15:30	<b>BALBINA</b> Konzert, Singer-Songwriter
16:30	<b>STARKE PARTNER IM GESPRÄCH:</b> <b>Deutsche Bahn Stiftung gGmbH</b> „Depression bekämpfen“
17:00	<b>ALEXANDRA KAMP</b> Lesung
17:30	<b>SCHULE AM PEGASUSECK</b> Kinderchor, Bertelsmann-Stiftung „musikalische Grundschule“

## ORT DER BEGEGNUNG

### ENGAGEMENT ENTDECKEN!

Am Ort der Begegnung dreht sich alles um das freiwillige Engagement. Zum Beispiel ein virtuelles Glücksrad, an dem Sie digitale Formen des Ehrenamts kennenlernen können. Egal, ob Sie bereits ein Ehrenamt haben oder eines suchen, am Ort der Begegnung finden Sie zahlreiche Gleichgesinnte zum Erfahrungsaustausch, können einen schriftlichen Wunsch am „Baum der Anerkennung“ hinterlassen, ein Erinnerungsfoto machen oder in einer Videobox Ihr Anliegen dokumentieren.

Für die Ausstattung der Aktionspunkte danken wir unseren zahlreichen Partnern: der Akademie für Ehrenamtlichkeit, der Anna-Lindh-Stiftung, der Bertelsmann Stiftung, dem Bundesministerium des Innern, der Bundeszentrale für politische Bildung, dem dm-drogerie markt, dem Kompetenzzentrum für Öffentliche IT (ÖFIT) und der PHINEO gemeinnützigen AG.



### 11:00 – 16:30 Uhr

**Die Bertelsmann Stiftung lädt ein: Entdecken Sie Ihren Engagement-Typ!**

23 Millionen Menschen engagieren sich ehrenamtlich in Deutschland. Sie machen unsere Welt jeden Tag ein Stückchen besser. Sind Sie auch aktiv? Oder möchten es werden, wissen aber nicht wie? Engagement kann so vielfältig sein. Gemeinsam mit ihren Partnern lädt die Bertelsmann Stiftung zum Schnelltest und Dialog ein. Entdecken Sie Ihren Engagement-Typ. Was zeichnet Sie besonders aus? Was ist Ihnen wichtig? Was möchten Sie ändern? Wo liegen Ihre Stärken? Kurz: Welcher Engagement-Typ sind Sie? Finden Sie die Antwort, tauschen Sie sich mit Experten aus, stellen Sie Ihre Fragen. Entdecken Sie mit, seien Sie Gast der Bertelsmann Stiftung!

### 17:00 – 17:45 Uhr

**Gesprächsrunde mit dem Netzwerk der Anna-Lindh-Stiftung: Engagement ohne Grenzen – Dialog ist nicht genug, Begegnungen entscheiden**

Engagierte aus dem interkulturellen Bereich diskutieren Herausforderungen der Globalisierung, verschwindende und verschwimmende Grenzen, die daraus resultierende Vielfalt genauso wie Probleme und Unwägbarkeiten: ob sie Flüchtlingen dabei helfen, eine neue Heimat zu finden, ob sie Schüler trainieren, sich „gegen Unterdrückung im Namen der Ehre“ zur Wehr zu setzen, oder Roma unterstützen, auf der Bühne ihre eigene Geschichte zu erzählen. Die euro-mediterrane Anna-Lindh-Stiftung für den Dialog zwischen den Kulturen ist eine zwischenstaatliche Einrichtung, in der über 4.000 Mitgliedsorganisationen in 43 Mitgliedstaaten zusammengeschlossen sind. Das deutsche Netzwerk wird geleitet vom Goethe-Institut e. V. im Auftrag des Auswärtigen Amtes und koordiniert vom ZAK, Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale am Karlsruher Institut für Technologie (KIT).



## WAS UNS BEWEGT

### ENGAGIERTE IDOLE ZU GAST IN BELLEVUE

#### Parkbühne

**Bundespräsident Joachim Gauck im Gespräch mit Vorbildern**  
Engagement braucht starke Verbündete! Jede geleistete Stunde Ehrenamt und jeder gespendete Euro sind kostbar, aber Breitenwirkung erreichen viele Initiativen erst dank prominenter Fürsprecherinnen und Fürsprecher, die ihr Gesicht und ihren Namen in den Dienst der guten Sache stellen. Wie finden solche Vorbilder ihre sozialen Projekte, was motiviert sie, was können sie konkret erreichen? Vor allem: Was kann unsere Gesellschaft tun, um noch mehr wichtigen Anliegen die nötige Aufmerksamkeit und Unterstützung zu verschaffen?

**Bundespräsident Joachim Gauck im Gespräch mit:**  
**Andreas Bourani**, Musiker, ehrenamtlicher Botschafter für die Aktion Mensch und für Inklusion  
**Maria Höfl-Riesch**, dreifache Ski-Olympiasiegerin, Botschafterin der „Laureus Sport for Good Stiftung“, der Franz-Beckenbauer-Stiftung und Kuratoriumsmitglied der Bundesligastiftung  
**Peter Maffay**, Musiker, Aktivist und Vorsitzender der Peter Maffay Stiftung  
**Linda Zervakis**, Moderatorin



## PARTNERPROGRAMM

### Akademie für Ehrenamtlichkeit Deutschland

#### Ort der Begegnung

Die Akademie für Ehrenamtlichkeit Deutschland unterstützt Freiwillige sowie Organisationen in ihrer Arbeit mit Freiwilligen. Auf der Aktionsfläche am Ort der Begegnung sind Sie dazu eingeladen, die Vielfalt der Wertschätzungsformen am Baum der Anerkennung sichtbar zu machen sowie über die Verbesserungsmöglichkeiten von Freiwilligenförderung in Organisationen abzustimmen.

### Aktion Mensch e. V. P17 Rollstuhl-Basketball

Die Aktion Mensch wird 50. Und im Jubiläumsjahr präsentiert sich die Soziallotterie des ZDF mit dem Motto: „Schon viel erreicht. Noch viel mehr vor.“ Ihr Ziel: Menschen mit und ohne Behinderung leben selbstverständlich zusammen, auch beim Sport. Wie schwer ist es, aus einem Rollstuhl heraus den Basketballkorb zu treffen? Mehr dazu am Stand der Aktion Mensch. Andreas Bourani ist außerdem mit seinem Nummer-eins-Hit „Auf uns“ zu hören. Den Ohrwurm hat er dem Aktion-Mensch-Jubiläum gewidmet.

### Aktion Tagwerk e. V. P21

Aktion Tagwerk e. V. organisiert die bundesweite Kampagne „Dein Tag für Afrika“, eine Aktionsform des ehrenamtlichen Schülerengagements. Statt in die Schule gehen die jungen Tagwerker arbeiten oder veranstalten gemeinsame Schulaktionen, um die Bildungschancen von jungen Menschen in Afrika zu verbessern. An vielen Orten in Deutschland findet solch ein „Tag für Afrika“ statt, so auch auf dem Bürgerfest des Bundespräsidenten. Mit verschiedenen Mitmach-Aktionen, u. a. dem Afrika-Parcours, können die Besucher den Kontinent Afrika mit allen Sinnen erleben und mehr über das Schülerengagement und die unterstützten Projekte erfahren.

## PARTNERPROGRAMM

### AOK Nordost – Die Gesundheitskasse **P39**

#### **WIR. Erfolg braucht Vielfalt.** **Boxen gegen Rechts**

Toleranz, Vielfalt, Weltoffenheit, Solidarität – das sind die Eckpfeiler der mecklenburgischen Initiative WIR. Erfolg braucht Vielfalt. Gemeinsam mit der AOK Nordost wirbt WIR für ein demokratisches sowie aufgeschlossenes Miteinander. Immer häufiger wird der Sport zum Austragungsort von Ausgrenzung, Diskriminierung und Gewalt. Das Kinder- und Jugendprojekt „Boxen statt Gewalt“ knüpft hier an, fördert soziale Kompetenzen und setzt sich gegen Feindseligkeit sowie Kriminalität ein. Vereinsmitglieder des BC Traktor Schwerin e. V. führen Übungen aus den Trainingseinheiten vor und sprechen über ihre Erfahrungen aus dem Projekt. Die Besucherinnen und Besucher sind aufgerufen, das Projekt zu unterstützen und in den Ring zu steigen.

### ChillTime

#### **Kinder- und Jugendzelt**

Lilly, Tino, Fred und ein „echter“ Freund – drei Puppen und einer, der sich damit auskennt. Die vier rocken die Bühne. Auf dem Sofa geht's um Gesundheit, Zukunft, Musik und alles, was gerade abgeht. Sehr easy, sehr cool, aber auch ganz schön ernst gemeint. ChillTime ist ein innovatives Bühnenkonzept, konzipiert als interaktiver Puppentalk für Menschen zwischen zwölf und 25 Jahren. Multimedia- und Liveacts ergänzen die Show und DJ Monroe legt den richtigen Sound darunter.

### Baden-Württemberg Stiftung **P19**

Die Baden-Württemberg Stiftung ist eine der großen operativen Stiftungen in Deutschland. Sie setzt sich für ein lebendiges und lebenswertes Baden-Württemberg ein. Mit dem Stipendienprogramm „Talent im Land“ trägt sie dazu bei, die individuellen Lebens- und Bildungschancen junger Menschen zu erhöhen.

### Berliner Wasserbetriebe **P22** **Wasser Mobil**

Das Berliner Wasser Mobil der Berliner Wasserbetriebe ist vor Ort. Am Mobil gibt es nicht nur leckeres und gesundes Wasser, sondern auch Spezialisten der Berliner Wasserbetriebe für alle Fragen rund um das Berliner Wasser. Eine bunte Mischung aus spannendem Quiz, anschaulichen Exponaten und interessantem Informationsmaterial verschafft allen Wasserfans einen Blick hinter die Kulissen der Berliner Wasserwelt.

### Bertelsmann Stiftung **P32** **Klangmobil**

Musik bewegt alle – dafür stehen die Projekte „MIKA – Musik im Kita-Alltag“, „Musikalische Grundschule“ und der Internationale Gesangswettbewerb „NEUE STIMMEN“ der Bertelsmann Stiftung. Beim Bürgerfest laden ein Klangregal, ein Klangpfad sowie rhythmische Mitmachaktionen zur musikalischen Entdeckung ein. Auch kleine Instrumente können gebaut werden. Berliner Schulen präsentieren Rap und Rhythmen aus ihrem Schulalltag. Auf der großen Bühne singt eine junge Opernsängerin Mozart-Arien und zeigt: Oper bewegt – uns alle!

### Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V.

#### **Kinder- und Jugendzelt**

Der Börsenverein vertritt die Interessen der Verlage und Buchhandlungen in Deutschland und engagiert sich für das Buch als Leitmedium der Gesellschaft. Er veranstaltet die Frankfurter Buchmesse sowie den bundesweiten „Vorlesewettbewerb“ und vergibt den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels sowie den Deutschen Buchpreis. Mit der Kampagne „Vorsicht Buch!“ vermittelt die Buchbranche Lust auf Bücher und am Lesen. Besucherinnen und Besucher sind aufgerufen, ihre Liebe zu Büchern zu zeigen und sich von einem „riesengroßen Buch“ fesseln zu lassen!

## PARTNERPROGRAMM

### Botschaft der Republik Lettland **P31**

Das Programm der europäischen Kulturhauptstadt Riga 2014 könnte nicht ohne ehrenamtliches Engagement organisiert werden. Tausende von Freiwilligen haben geholfen, mehr als 200 Veranstaltungen vorzubereiten und durchzuführen. Viele der Veranstaltungen sind auf Bürgerbeteiligung hin orientiert, um die Verantwortung und Kreativität der Menschen zu fördern. Am Stand von Riga 2014 wird dieses Konzept vorgestellt. Die Besucher werden erfahren, wie 20.000 Menschen gemeinsam ein Buch in die Bibliothek bringen können, was passiert, wenn 160.000 Menschen gleichzeitig aufräumen, und wie es sich anfühlt, mittendrin in einem Bernstein zu sein.

### BP Europa SE **P6**

Die BP Europa SE präsentiert die TalentMetropole Ruhr, ein Bildungsprogramm des Initiativkreises Ruhr. Gebündelt werden Aktionen von Unternehmen, Hochschulen und Institutionen, die junge Menschen auf ihrem Weg ins Leben fördern und begleiten. Gemeinsames Ziel ist es, junge Talente zu entdecken und Potenziale zu heben, auch abseits der klassischen Bildungswege. Vorgestellt werden die Programme: TalentAkademie, TalentMonitor, TalentPerspektive und TalentAward.

### Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) **P29** **Hundestaffel**

Die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) ist die Einsatzorganisation des Bundes im Bevölkerungsschutz mit rund 80.000 ehrenamtlichen Angehörigen. Das THW leistet in Notfällen technische Hilfe – in Deutschland und weltweit. Am THW-Stand können die Gäste gemeinsam mit der THW-Jugend „spielend helfen lernen“ und die geprüften Rettungshunde der THW-Ortungsgruppe aus Quedlinburg mit ihren speziell geschulten Rettungshundeführern kennenlernen.

### Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend **P23**

Menschen aller Generationen und unterschiedlicher Herkünfte sind in den bundesweit 450 Mehrgenerationenhäusern miteinander und füreinander aktiv. So stärken sie den gesellschaftlichen Zusammenhalt vor Ort. Filzen, Stricken oder Klöppeln: Mit diesen und weiteren Aktionen für alle Generationen laden freiwillig Engagierte aus den Häusern auf dem Bürgerfest des Bundespräsidenten zum Zuschauen, Mitmachen und zum Austausch ein. Dabei erfährt man auch vieles über die übrigen Angebote der Häuser.

### Bundeswehr **P28** **Fechten**

Die Sportfördergruppe der Bundeswehr Berlin in Aktion: Fechter auf internationalem Niveau zum Anfassen! Spitzensportlerinnen und Spitzensportler der Bundeswehr führen unter realen Bedingungen Freifechten und Fechtlektionen vor. Die Zuschauerinnen und Zuschauer haben die Möglichkeit, mit ihnen ins Gespräch zu kommen sowie Technik und Ausrüstung im wahrsten Wortsinn zu begreifen. Gleichzeitig werden Vielfaltigkeit und Attraktivität der Bundeswehr als in Staat und Gesellschaft verankerter Armee erlebbar.

### Bundeszentrale für politische Bildung

#### **Ort der Begegnung**

Demokratie stärken – Zivilgesellschaft fördern: Demokratie braucht eine lebendige und streitbare Zivilgesellschaft. Sie kann nur funktionieren, wenn die Bürgerinnen und Bürger das politische und gesellschaftliche Leben mitgestalten. Dafür setzt sich die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) seit über 60 Jahren ein. Am „Ort der Begegnung“ präsentiert die bpb eine Auswahl ihrer Angebote. Wie engagiert man sich, und was bedeutet Engagement? Warum ist persönliches Engagement für eine Gesellschaft wichtig? In einer Videobox kann man sein persönliches Statement zu diesen Fragen aufnehmen. Aus dem gesammelten Videomaterial soll später ein Kurzfilm entstehen.



## PARTNERPROGRAMM

### Daimler AG P7

Daimler ProCent: Kleiner Beitrag – große Wirkung. Alle Beschäftigten der Daimler AG in Deutschland können den Cent-Betrag ihrer monatlichen Netto-Entgeltzahlung spenden. Jeder gespendete Cent wird vom Unternehmen verdoppelt. Im Blickpunkt stehen Spenden an Projekte im In- und Ausland für Kinder, Jugendliche und Behinderte, im Umwelt- und Naturschutz sowie im karitativen Bereich. Die Besonderheit der Initiative ist, dass die Projekte ausschließlich von Beschäftigten der Daimler AG im Rahmen ihres gesellschaftlichen Engagements vorgeschlagen werden können. Mehr Informationen zu ausgewählten Projekten und dieser Initiative kann man sich am Daimler ProCent-Stand erläutern und zeigen lassen.

### degewo AG P12

„Fair bauen für alle“ – unter diesem Motto präsentiert sich die degewo AG beim diesjährigen Bürgerfest des Bundespräsidenten. Das Berliner Wohnungsunternehmen stellt seine Neubauprojekte in der Stadt vor und informiert über sein Neubauprogramm, mit dem bis 2020 insgesamt 3.500 Wohnungen gebaut werden sollen. Auf die kleinen Gäste warten interaktive Spiele, und größere Gäste können sich am Stand gemäß dem „Fairness-Gedanken“ in einem kleinen Tischkickerduell mit einem der Top-Kickerspieler Deutschlands messen.

### Deutsche Bahn Stiftung gGmbH P14 ICE Bobbytrain

Die Deutsche Bahn Stiftung setzt sich für gesellschaftlichen Zusammenhalt, Bildungschancen für alle, ökologische Entwicklung und weltweite Katastrophenhilfe ein. Außerdem gehört das älteste Eisenbahnmuseum der Welt in Nürnberg zur Stiftung. Beim Bürgerfest präsentiert sie in diesem Jahr ihre Aktivitäten im Bahnhofsumfeld. Für Kinder gibt es dabei Eisenbahnspaß zum Mitmachen. Auf der Bühne präsentiert die Stiftung eines ihrer Schwerpunktthemen: den Kampf gegen die Volkskrankheit Depression.

### Deutsche Fernsehlotterie gGmbH P26

Seit fast 60 Jahren fördert die Deutsche Fernsehlotterie soziale Projekte in ganz Deutschland. Auf dem Bürgerfest präsentiert die Fernsehlotterie sich und ihren guten Zweck mit vielen Aktionen: Die Fotoaktion „Glück ist ...“ lädt zum Mitmachen ein, bei einer Verlosung gibt es attraktive Preise zu gewinnen. Im Rahmen des Bühnenprogramms präsentiert die Fernsehlotterie außerdem das von ihr geförderte Christophorus Jugendwerk.

### Deutsches Jugendherbergswerk (DJH) P2 Kletterturm

Jugendherbergen sind Orte der Begegnung, des Lernens und der Erholung. Die 513 Häuser zählen jährlich mehr als zehn Millionen Übernachtungen. Jugendherbergen fördern die Jugendarbeit, sind Partner der Schulen, Familien und Vereine. Seit mehr als 100 Jahren engagiert sich das gemeinnützige DJH für die Jugend, tritt für Toleranz, Völkerverständigung und Nachhaltigkeit ein. Beim Bürgerfest präsentiert sich das DJH mit einem Umweltlabor, in dem sich Groß und Klein mit Forschergeist ausprobieren können.

### Deutscher Olympischer Sportbund P40 Bewegungsparcour

Integration durch Sport: An Spiel- und Bewegungsstationen des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) können sich beim „Tag der Integration“ im Rahmen des Bürgerfestes Familien, Teams oder Einzelkämpfer in Geschicklichkeit und Ausdauer messen. Der DOSB möchte die Besucherinnen und Besucher für Bewegung begeistern und ihnen die Gelegenheit geben, in festlicher Atmosphäre Kontakte zu knüpfen und „Integration durch Sport“ live zu erleben. Das Programm ist seit 25 Jahren eine Erfolgsgeschichte von Menschen für Menschen: gelebte Integration durch Spaß an Sport und Bewegung.

## PARTNERPROGRAMM

### Deutsche Post DHL **P27** **P34** **Postkartenstand**

Zu den Aufgaben der Deutschen Post DHL als Post- und Logistikunternehmen gehört es, Menschen miteinander zu vernetzen und das Leben durch moderne Dienstleistungen im Transport- und Kommunikationsbereich zu erleichtern. Die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung gehört ebenso zum Selbstverständnis des Unternehmens. Die Deutsche Post DHL stellt sich dieser Aufgabe mit einer Vielzahl von Projekten in den Bereichen Umweltschutz, Katastrophenmanagement und Bildung. Beim Bürgerfest ist das Unternehmen mit einem Informationsstand und einer Postkartenaktion dabei.

### Deutsches Rotes Kreuz (DRK) **P18**

Das Deutsche Rote Kreuz berichtet und informiert über die Arbeit in der Katastrophenhilfe weltweit: anhand von Filmen wird die Arbeit in verschiedenen Hilfsprojekten dokumentiert und vorgestellt. Schwerpunkte sind weiterhin die Hilfeleistungen in und um Syrien sowie das Thema Wasser. Mitarbeiter aus verschiedenen Projekten ergänzen die Informationen mit ihren persönlichen Eindrücken und stehen für Fragen und Gespräche rund um die Arbeit des DRK im Speziellen und Allgemeinen zur Verfügung. Gäste haben die Gelegenheit, z. B. beim Aufbereiten von Trinkwasser mitzuhelfen.

### dm-drogerie markt GmbH + Co. KG

#### **Ort der Begegnung**

dm-Fotoaktion: Erinnerungen an das Bürgerfest festhalten und Deutschlands Engagementlandschaft entdecken – beides ist mit der Fotoaktion von dm-drogerie markt möglich. Fotografen halten die schönsten Momente der Besucherinnen und Besucher fest. Die Gäste sind herzlich eingeladen, beim Abholen der Bilder am Ort der Begegnung die große Deutschlandkarte zu durchstöbern. Auf der Karte gibt es zahlreiche Fotos von Ehrenamtlichen und kurze Beschreibungen ihres Engagements zu entdecken.

### EDEKA Stiftung **P4** **Hochbeete**

Die EDEKA Stiftung führt mit dem Projekt „Aus Liebe zum Nachwuchs. Gemüsebeete für Kids.“ Kinder an gesunde Ernährung heran. Durch die in ihrer Kita selbst gepflegten Hochbeete lernen die Kinder, woher das Gemüse kommt und wie gut es schmeckt. Während des Festes werden zwei von den Kindern selbst angelegte Gemüsebeete abgeerntet. In „Schnippel-Zelten“ können kleine Besucher außerdem Gemüse und Obst zubereiten oder eigene Kressetöpfe bepflanzen.

### Grüne Damen und Herren/Arbeitsgemeinschaft Evangelische Krankenhaus-Hilfe e. V. **P24**

Die Grünen Damen und Herren präsentieren sich mit einem simulierten Krankenzimmer: Bett, Nachttisch, Stuhl – und laden ein, sich in die Alltagssituation der Ehrenamtlichen hineinzuversetzen. Hier können Besucher sowohl den Patienten mimen und dabei erfahren, wie Ehrenamtliche ein mögliches Gespräch führen, als auch selber versuchen, an ein Krankentbett heranzutreten, sich die Sorgen und Nöte der Patienten anzuhören und ein Gespräch zu beginnen. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, in einen sogenannten Alterssimulationsanzug zu steigen, um ein Gespür für die Wahrnehmungswelt älterer Menschen zu bekommen.

### „HelferHerzen – Der dm-Preis für Engagement“ **P9**

Engagierte Menschen zu würdigen und zu stärken ist das Ziel der Initiative „HelferHerzen – Der dm-Preis für Engagement“. Gemeinsam mit seinen Partnern Naturschutzbund Deutschland (NABU) e. V., Deutscher Kinderschutzbund Bundesverband e. V. und Deutsche UNESCO-Kommission e. V. zeigt dm-drogerie markt Deutschlands Engagementvielfalt auf und zeichnet rund 1.100 Ehrenamtliche aus. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, am Aktionsstand mehr über die Initiative und die 9.174 teilnehmenden ehrenamtlichen Engagierten zu erfahren.

## PARTNERPROGRAMM

### Stiftung Humor Hilft Heilen gGmbH **P10**

Lachen zu verschenken: Der Volksmund weiß, dass Lachen gesund ist. Die Stiftung HUMOR HILFT HEILEN (oder kurz HHH) fördert das therapeutische Lachen überall dort, wo es gebraucht wird: in Medizin und Pflege, Arbeitswelt und Öffentlichkeit. HUMOR HILFT HEILEN lädt alle Besucherinnen und Besucher des Bürgerfestes herzlich ein, am HHH-Stand eine rote Nase anzuprobieren und zu erleben, wie Lachen das eigene Wohlbefinden steigert. Darüber hinaus erfahren Sie, wie kranke Kinder und Bewohner von Seniorenheimen durch Clownsvisiten von der Kraft des Humors profitieren und wie HUMOR HILFT HEILEN das Lachen wissenschaftlich erforscht.

### Joachim Herz Stiftung **P19**

Die Joachim Herz Stiftung fördert Bildung, Wissenschaft und Forschung in den Natur- und Wirtschaftswissenschaften. Die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen ist ihr ein wichtiges Anliegen. Diesem Ziel verpflichtet ist „grips gewinnt“, das gemeinsam mit der Robert Bosch Stiftung getragene und auf zehn Jahre angelegte Schülerstipendienprogramm.

### Kompetenzzentrum Öffentliche IT

#### Ort der Begegnung

Engagement funktioniert auch digital! Beispielsweise mit Ehrenamtsbörsen im Internet oder wenn Freiwillige auf der Website wheelmap.org beschreiben, welche Orte rollstuhlgerecht sind – und welche es noch werden müssen. Das Kompetenzzentrum Öffentliche IT (ÖFIT) stellt in spielerischer Form Kennzahlen zum digitalen Engagement vor und gibt Einblick in seine praktischen Möglichkeiten. Interessierte Besucherinnen und Besucher sind herzlich eingeladen, an einem virtuellen Glücksrad Neues und Überraschendes zum Thema zu entdecken.

### Museum für Naturkunde Berlin **P20**

Was lebt im Garten des Bundespräsidenten? Im Juni haben Wissenschaftler des Museums für Naturkunde Berlin gemeinsam mit ehrenamtlich Forschenden Tiere im Garten des Bundespräsidenten erfasst. Die Ergebnisse können nun betrachtet werden – und zwar in einer Mikroskopierstraße, präpariert oder auch auf schönen Fotos. Zudem können Besucher an einem Quiz teilnehmen, ob sie die Tiere erkennen oder erhören können. Gleichzeitig kann sich jeder darüber informieren, wo und wie man sich in Deutschland an verschiedenen Forschungsprojekten beteiligen kann.

### Nationale Anti Doping Agentur **P40**

Für saubere Leistung – das ist die Vision der Stiftung Nationale Anti Doping Agentur (NADA). Dafür hat die NADA die Initiative „Alles geben, nichts nehmen“ gestartet, die als Plattform für alle dient, die sich für einen dopingfreien Sport einsetzen. Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler wie Claudia Bokel, Silke Spiegelburg, Anni Friesinger-Postma, Tobias Angerer, Wladimir Klitschko, Heinrich Popow, Hans Sarpei und Jonas Reckermann unterstützen die Aktion. Jeder kann mitmachen, auch am NADA-Infostand.

### Otto Bock HealthCare GmbH **P16** Rollstuhl-Basketball

Leidenschaftliches Engagement für Menschen mit Handicap – mit innovativen Produkten und Dienstleistungen stellt Otto Bock für Menschen mit Handicap Mobilität wieder her und schützt die erhaltene Bewegungsfreiheit. Maßgabe ist dabei immer, die Welt auch mit den Augen der Menschen mit Handicap zu sehen: mit Respekt, Mut und Hingabe. Um das Thema Mensch, Behinderung und Mobilität in die Mitte der Gesellschaft zu tragen, begleitet Otto Bock die Paralympischen Spiele seit 1988 in Seoul und ist bis heute bei allen Sommer- und Winter-Paralympics aktiv dabei.

## PARTNERPROGRAMM

### Philips Deutschland GmbH P35 LED Island

Philips stellt zusammen mit der Insel Sylt das Projekt „LED Island“ vor. Im Fokus der Initiative stehen die Kraft und die Wirkung des Lichts. Durch den Einsatz innovativer Philips-LED-Beleuchtungskonzepte werden in Zukunft Sylter Attraktionen beeindruckend in Szene gesetzt und Momente voller positiver Emotionen geschaffen. Im LED-Island Experience Cube erwartet die Gäste eine fantasievolle und farbenfrohe Welt, in der anhand einer stimmungsvollen Lichtshow und informativer Interaktion mit Licht die Nachhaltigkeit und Atmosphäre von LED-Beleuchtung erlebt werden kann.

### REMONDIS SE & Co. KG P5

Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung sind die großen Themen unserer Zeit. Immer mehr Menschen benötigen immer mehr Rohstoffe, doch die werden immer knapper. Dabei liegt das Gute oft so nah. Die größte heimische Rohstoffquelle ist unser Abfall. Um sie zu nutzen, muss der Müll im Haushalt sortenrein getrennt werden. Wie man das macht, zeigt REMONDIS, Deutschlands größtes Wasser- und Recyclingunternehmen, spielerisch mit einer Recyclingrallye sowie einer Kreativwerkstatt für große und kleine Kinder.

### Robert Bosch Stiftung GmbH P19

Die Robert Bosch Stiftung gehört zu den großen unternehmensverbundenen Stiftungen in Europa. Die Stiftung beschäftigt sich vorrangig mit den Themenfeldern Völkerverständigung, Gesundheit und Bildung. Im Bereich Bildung setzt sie sich für faire Startbedingungen junger Menschen ein.

### Rotary International P37

Rotary International ist eine weltweite Organisation, in der sich über 1,2 Millionen Mitglieder unter dem Motto „Service Above Self“ („Selbstlos dienen“) gemeinnützig engagieren. Hauptprojekt ist der Kampf gegen die Kinderlähmung (Polio). In Zusammenarbeit mit der WHO, UNICEF und der Bill & Melinda Gates Stiftung konnte das Verbreitungsgebiet des gefährlichen Virus in den letzten 25 Jahren von 125 Ländern auf nur drei Regionen

gesenkt werden. Doch solange die Übertragungskette nicht überall unterbrochen ist, nicht jeder ausreichend geimpft ist, kann Polio auch in Deutschland jederzeit wieder eingeschleppt werden. Am Stand von Rotary International gibt es dazu Aufklärung und Informationen – gemäß dem Ziel: „Eine Welt ohne Polio!“ Auch sauberes Wasser rettet Leben. Rotary half, den Wasserrucksack „PAUL“ zu entwickeln. Was die Katastrophenopfer in Asien schon wissen, nämlich wie aus bakterienverseuchtem Wasser Trinkwasser wird, bekommen Besucherinnen und Besucher anschaulich vorgeführt.

### Sanofi-Aventis Deutschland GmbH P38

Gesundheit und Lebensqualität für alle Menschen – weltweit. Um dieses Ziel zu erreichen, hat Sanofi Access to Medicine gegründet, ein Programm, das Menschen einen Zugang zur Medizin verschafft, die sonst von moderner Gesundheitsversorgung ausgeschlossen sind. 177 Millionen Menschen wurden durch Impfung, Aufklärung und Schulung sowie humanitäre Hilfe bisher erreicht. Access to Medicine ist ein Projekt, das an lokale Bedürfnisse angepasste Preise für Medikamente veranschlagt. Besucherinnen und Besucher können sich am Stand von Sanofi über das nachhaltige Engagement für die Gesundheit informieren.

### Sparkassen-Finanzgruppe P15 Rollstuhl-Basketball

Die Sparkassen-Finanzgruppe unterstützt seit 2013 die Athleten der Deutschen Paralympischen Mannschaft und würdigt mit dem Deutschen Bürgerpreis der Initiative „für mich. für uns. für alle.“ – ein Bündnis von Bundestagsabgeordneten, den Sparkassen, Städten, Landkreisen und Gemeinden Deutschlands – herausragendes ehrenamtliches Engagement. Besucherinnen und Besucher können am „Ort der Vielfalt“ den Austausch mit Olympiasiegern und Paralympic-Stars suchen oder sich über Projekte des Deutschen Bürgerpreises informieren. Sportlich aktiv geht es beim Rollstuhl-Basketball zu. Einfach ausprobieren und eine neue Perspektive erleben. Beim Engagement-Memory kommt es auf Geschicklichkeit an und in Workshops zur Gebärdensprache werden erste Begriffe erlernt.

## PARTNERPROGRAMM

### START-Stiftung gGmbH **P19**

Das START-Stipendienprogramm, initiiert von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, fördert seit 2002 engagierte Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund während der letzten drei bis vier Jahre vor dem Abitur mit einer finanziellen Unterstützung sowie einem breit angelegten Bildungsprogramm bestehend aus Pflicht- und Wahlangeboten. Bereits über 1.800 Schülerinnen und Schüler konnten mit großem Erfolg unterstützt werden: 97 Prozent der Stipendiaten machen das Abitur, 95 Prozent studieren im Anschluss.

### Sachverständigenrat deutscher Stiftungen für Integration und Migration **P25**

Der Sachverständigenrat deutscher Stiftungen für Integration und Migration (SVR) lädt an seinem Stand zu interaktiven Aktionen für die ganze Familie rund um die Themen Integration und Migration ein. Außerdem können die Besucher ihr Wissen zum Thema Zuwanderung und Integrationsklima in Deutschland testen. Der SVR ist ein unabhängiges Expertengremium von neun Professorinnen und Professoren. Er bezieht zu integrations- und migrationspolitischen Themen Stellung und bietet handlungsorientierte Politikberatung an. Der SVR wird von acht großen Stiftungen getragen. Die Ergebnisse seiner Arbeit werden in einem Jahresgutachten veröffentlicht.

### Staatsministerium Baden-Württemberg **P8**

Vom interaktiven Baden-Württemberg-Quiz kann man einiges lernen, z. B. das: „Wussten Sie, dass drei der deutschen Bundespräsidenten aus Baden-Württemberg stammen und weitere zwei heute in Baden-Württemberg leben?“ Oder: „Wussten Sie, dass im Ländle bundesweit anteilig die meisten Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich engagiert sind?“ Das sind nur zwei von vielen Fragen dieses besonderen Quiz-Spiels. Mitmachen lohnt sich, denn natürlich gibt es auch etwas zu gewinnen.

### Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ **P30**

Die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ unterstützt pädagogische Fach- und Lehrkräfte in ganz Deutschland dabei, Mädchen und Jungen bei ihrer Entdeckungsreise durch den Alltag zu begleiten – mit Fortbildungen, Materialien und Anregungen. Im Zelt der Stiftung können Besucherinnen und Besucher selbst zu Forschern werden und Phänomene und Fragestellungen aus der Welt der Naturwissenschaften, Mathematik und Technik entdecken sowie sich über die größte Frühbildungsinitiative Deutschlands informieren.

### Stiftung Lesen **P11** **Riesen-Scrabble**

Lesefreude wecken, Lesekompetenz stärken – seit 25 Jahren steht die Stiftung Lesen für erfolgreiche Leseförderung in Deutschland. Denn: Wer nicht richtig lesen kann, hat schlechte Chancen in unserer Gesellschaft. Und noch immer sind rund 7,5 Millionen Erwachsene hierzulande funktionale Analphabeten. Besucherinnen und Besucher können hier erfahren, mit welchen Projekten und Programmen die Stiftung Lesen daran arbeitet, Deutschland zum Leseland zu machen, und wie man für die Leseförderung aktiv werden kann!

### Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg **P33**

Die SPSG betreut die schönsten Zeugnisse der Kunst- und Architekturgeschichte in Berlin und Brandenburg. Prachtvolle Schlösser und historische Gartenkunstwerke aus vier Jahrhunderten entführen die Besucher auf eine lebendige Zeitreise durch die Geschichte. Zu den mehr als 34 Schlössern – die meisten davon Teil des UNESCO-Welterbes – zählen die weltberühmten Hohenzollernresidenzen Sanssouci in Potsdam und Schloss Charlottenburg in Berlin. Im Land Brandenburg locken die märkischen Schlösser Rheinsberg, Oranienburg, Königs Wusterhausen, Paretz und Caputh als Ausflugsziele.



## PARTNERPROGRAMM

### TelefonSeelsorge P36

TelefonSeelsorge – was verbirgt sich dahinter? Antworten auf diese und andere Fragen erhalten Besucherinnen und Besucher bei der Präsentation der bundesweiten Organisation. Erfahrene TelefonSeelsorgerinnen und -Seelsorger berichten aus ihrem Beratungsalltag und Ehrenamt. Und man hat Gelegenheit, am Stand einfach mal den Telefonhörer abzunehmen und in ein nachgestelltes Beratungsgespräch hineinzuhören. So kann man mehr erfahren über die Menschen bei der TelefonSeelsorge – an beiden Enden des Telefons.

### Tourismus-Zentrale St. Peter-Ording P1 Strandkorb Werkstatt

Handwerk trifft Urlaub: Der Strandkorb ist von den heimischen Stränden nicht mehr wegzudenken. Allein am zwölf Kilometer langen, feinsandigen Strand des Nordseeheil- und Schwefelbads St. Peter-Ording erwarten rund 1.000 Exemplare die Badegäste – darunter Strandkörbe, die in traditioneller Handarbeit von der Werkstatt der Meldorfer Stiftung Mensch gefertigt wurden. Menschen mit und ohne Behinderung bauen in der Manufaktur gemeinsam Wunsch-Strandkörbe nach individuellen Vorgaben.

### Verband Beratender Ingenieure (VBI) P30

Der VBI bündelt die unabhängigen Ingenieurbüros in Deutschland. Neben der Formgebung haben Bauwerke und technische Produkte auch ein interessantes Innenleben, von Ingenieuren erdacht. Bereits heute ist es enorm schwierig, geeigneten Nachwuchs für die Ingenieursberufe zu finden. Umso wichtiger ist es, schon früh Begeisterung zu wecken. Deshalb gibt der VBI an einem Gemeinschaftsstand mit der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ Einblicke in die Leistungsbereiche der beratenden Ingenieure und die Zukunftschancen dieses Berufsfeldes.

### Vodafone Stiftung Deutschland gGmbH P19

Seit dem Wintersemester 2006 bietet die Vodafone Stiftung Deutschland mit dem „Chancen“-Stipendienprogramm jungen Studenten aus Einwandererfamilien die Möglichkeit zu einem Studium an ausgewählten deutschen Hochschulen. Das Programm will einen wirksamen Beitrag zur Integration junger Menschen mit Zuwanderungsgeschichte leisten, beispielhaften Karrieren den Weg ebnen und durch Vorbildcharakter jungen Menschen mit Migrationshintergrund den Mut, das Selbstbewusstsein und die Stärke geben, die Chancen einer leistungsorientierten Gesellschaft unabhängig von sozialer Herkunft zu nutzen. Am Stand der Vodafone Stiftung informieren Stipendiaten und Mitarbeiter über das Programm.

### Volkswagen AG P13 VFL Speedcontrol

Volkswagen bewegt: Wer hat den härtesten Schuss? Wer erreicht eine bestimmte Geschwindigkeit am exaktesten? Wer jongliert am längsten? Gemeinsam können Besucher ihr fußballerisches Geschick mit den Footbags testen und ihre Kraft am Speedcontrol beweisen. Am Stand dreht sich alles um Fußball, denn Fußball verbindet – weltweit. Die Belegschaftsinitiativen „A chance to play“ und „Rainbow Bridge Project“ stellen sich vor und zeigen, dass soziales Engagement für Volkswagen nicht an den Werkstoren endet.

## PARTNER

- Aktion Mensch e. V.
- AOK Nordost – Die Gesundheitskasse
- Berliner Wasserbetriebe
- Bertelsmann Stiftung
- Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V.
- BP Europa SE
- Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe
- Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW)
- Bundeswehr
- Bundeszentrale für politische Bildung
- Daimler AG
- degewo AG
- Deutsche Bahn Stiftung gGmbH
- Deutsche Fernsehlotterie gGmbH
- Deutsches Jugendherbergswerk (DJH)
- Deutsche Post DHL
- dm-drogerie markt GmbH + Co. KG
- EDEKA Stiftung
- EnBW Energie Baden-Württemberg AG
- Liqui Moly GmbH
- MEGAFORCE Veranstaltungstechnik GmbH
- MeinFernbus GmbH (MFB)
- Otto Bock HealthCare GmbH
- Philips Deutschland GmbH
- Pyro-Passion
- Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb)
- REMONDIS SE & Co. KG
- Robert Bosch Stiftung GmbH
- Rotary International
- Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
- Sparkassen-Finanzgruppe
- Staatsministerium Baden-Württemberg
- Stiftung Preußische Schlösser und Gärten
- TelefonSeelsorge
- Tourismus-Zentrale St. Peter-Ording
- Verband Beratender Ingenieure (VBI)
- Volkswagen AG

## ESSEN & TRINKEN

- Bayerischer Brauerbund e. V.
- Berliner Sparkasse
- Blank Roast GmbH Kaffeeemanufaktur
- Brauhaus Altenkunstadt Andreas Leikeim GmbH & Co KG
- CATERING'S BEST by InterContinental
- Curry 36
- Deutscher Hotel- und Gaststättenverband e. V. (DEHOGA)
- Deutsches Rotes Kreuz (DRK)
- Eberswalder Wurst GmbH (EWG)
- Golden Tulip Berlin – Hotel Hamburg
- Holiday Inn Berlin Airport – Conference Centre
- Hofbräuhaus Traunstein Josef Sailer KG
- Hotel Gendarm nouveau Betriebs GmbH & Co. KG
- Kaiser's Tengelmann GmbH
- Kap-Lan Döner GmbH
- LemonAid Beverages GmbH
- Lichtenauer Mineralquellen GmbH
- Meckatzer Löwenbräu Benedikt Weiß KG
- Meistervereinigung Gastronom Baden-Württemberg e. V.
- Mosaik-Werkstätten für Behinderte gGmbH
- Obstkellerei van Nahmen GmbH & Co. KG
- Ökodorf Brodowin GmbH & Co. Vertriebs KG
- Quadriga Catering GmbH & Co. KG
- Reichold Feinkost GmbH, Feinkost Dittmann
- RIEDENBURGER BRAUHAUS Michael Krieger KG
- Schott Zwiesel – Zwiesel Kristallglas AG
- Staatsweingut Freiburg
- Staatsweingut Weinsberg
- STÄNDIGE VERTRETUNG Gastronomie GmbH (StäV)
- Toni Kaiser – Frisch & Frost Nahrungsmittel GmbH

## DANKE

Ohne die dankenswerte Unterstützung dieser Unternehmen und Partner hätte das Bürgerfest nicht realisiert werden können.

# PARTNER

P1	Tourismus-Zentrale St. Peter-Ording	P22	Berliner Wasser- betriebe
P2	Deutsches Jugendherbergswerk	P23	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
P3	Isabelle Zacher – Malen für Kinder	P24	Grüne Damen und Herren
P4	EDEKA Stiftung	P25	Sachverständigenrat für Integration und Migration
P5	REMONDIS	P26	Deutsche Fernsehlotterie
P6	BP Europa	P27	Deutsche Post DHL
P7	Daimler	P28	Bundeswehr
P8	Staatsministerium Baden-Württemberg	P29	THW
P9	dm-drogerie markt	P30	VBI/Haus der kleinen Forscher
P10	Humor Hilft Heilen	P31	Botschaft der Republik Lettland
P11	Stiftung Lesen	P32	Bertelsmann Stiftung
P12	degewo	P33	Stiftung Preußische Schlösser und Gärten
P13	Volkswagen	P34	Deutsche Post DHL
P14	Deutsche Bahn Stiftung	P35	Philips Deutschland
P15	Sparkassen- Finanzgruppe	P36	TelefonSeelsorge
P16	Otto Bock HealthCare	P37	Rotary International
P17	Aktion Mensch	P38	Sanofi-Aventis
P18	Deutsches Rotes Kreuz	P39	AOK Nordost
P19	Robert Bosch Stiftung/ START-Stiftung/ Vodafone Stiftung	P40	Deutscher Olympischer Sportbund/NADA
P20	Museum für Naturkunde Berlin		Information
P21	Aktion Tagwerk		

## Impressum

### Herausgeber

Bundespräsidialamt  
Spreeweg 1  
10557 Berlin  
[www.bundespraesident.de](http://www.bundespraesident.de)

### Realisierung

CB.e Clausecker | Bingel AG, [www.cbe.de](http://www.cbe.de)

### Produktion Druck

Printprinz GmbH

### Bildnachweis

Presse- und Informationsamt der Bundesregierung:  
Guido Bergmann (Cover), Steffen Kugler (Porträt),  
Henning Schacht (Ort der Begegnung/Was uns bewegt)

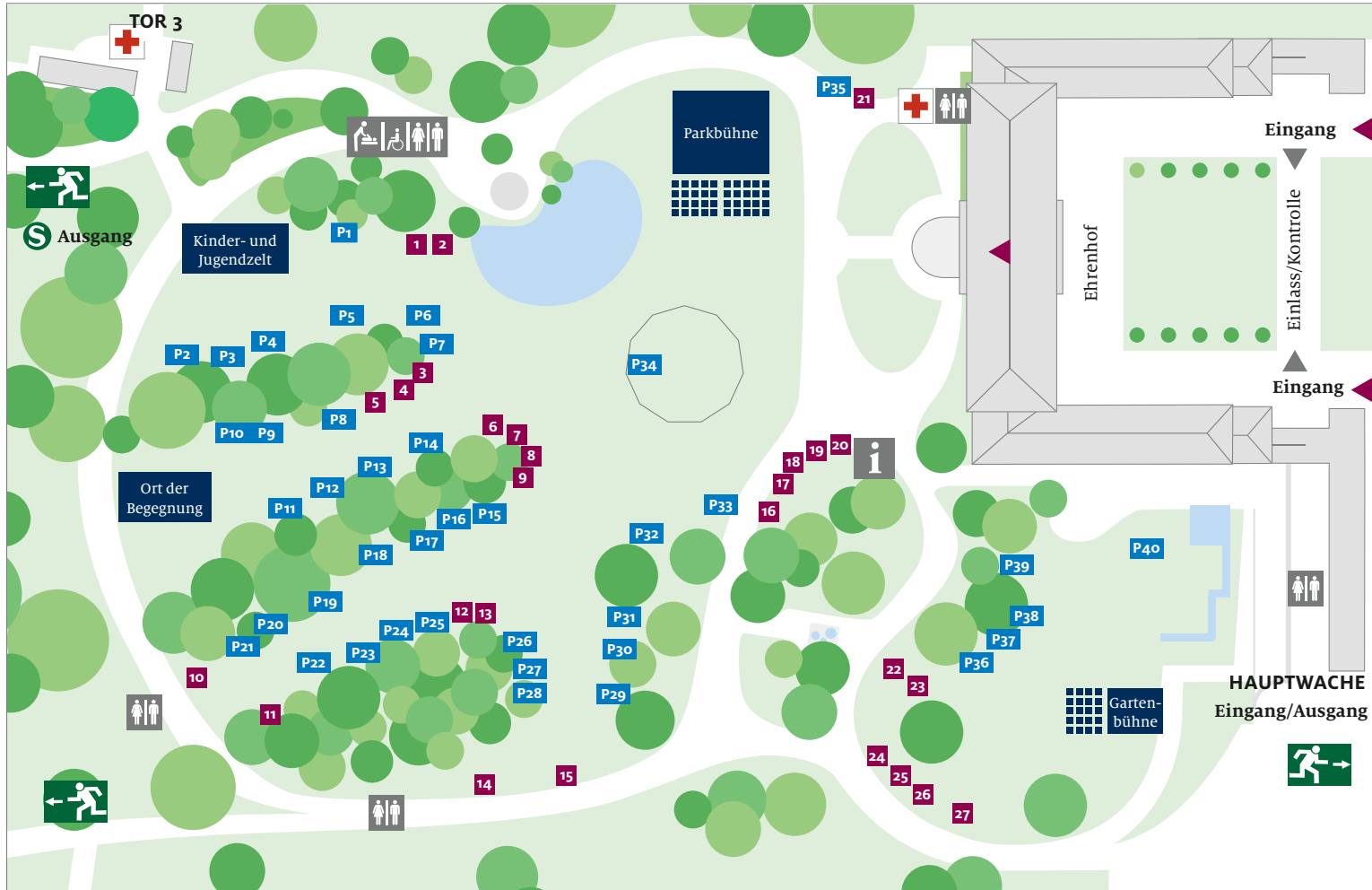
Jan Rasmus Voss, Monika Rittershaus, Hendrik Schneller,  
Klaus Sahm, Hendrik Schneller, Michael Bause, Thomas  
Koy (Künstlerische Höhepunkte)

### Stand

14. August 2014, Änderungen vorbehalten



# LAGEPLAN 2014



## ESSEN & TRINKEN

- 1 Obstkellerei van Nahmen – Säfte
- 2 Quadriga Catering – Pastavariationen
- 3 Blank Roast – Kaffeespezialitäten
- 4 Staatsweingüter Freiburg/Weinsberg – Wein
- 5 Meistervereinigung Baden-Württemberg – Maultaschen
- 6 Catering's Best – Fish and Chips
- 7 Lemonaid – Limonade, Eistee
- 8 Riedenburger Brauhaus – Bier
- 9 Berliner Sparkasse – Smoothies
- 10 Meckatzer Löwenbräu – Bier
- 11 Eberswalder Wurst – Grill
- 12 Ökodorf Brodowin – Suppen  
Mosaik Werkstätten – Himmel und Ääd
- 13 Ständige Vertretung – Flammkuchen und Kölsch
- 14 Brauhaus Leikeim – Bier
- 15 Kap-Lan – Döner
- 16 Kaiser's – Obst
- 17 Kaiser's – Grill
- 18 Kaiser's – Backwaren
- 19 Feinkost Dittmann/Reichold – Antipasti am 5.9.2014  
Feinkost Dittmann/Reichold – Snacks, Backwaren am 6.9.2014
- 20 Lichtenauer Mineralquellen – Softdrinks
- 21 Henkell Sektellerei – Sekt am 5.9.2014  
Lichtenauer Mineralquellen – Softdrinks am 6.9.2014
- 22 Holiday Inn – Kaiserschmarrn, Kaffeespezialitäten
- 23 Lichtenauer Mineralquellen – Softdrinks
- 24 Toni Kaiser/Hotel Gendarm nouveau – Wiener Puffer, am 5.9.2014  
Pfannenrösti  
Toni Kaiser/Hotel Gendarm nouveau – Rösti am 6.9.2014
- 25 Staatsweingüter Freiburg/Weinsberg – Wein
- 26 Curry 36 – Currywurst
- 27 Hofbräuhaus Traunstein – Bier

## PARTNER

P1	Tourismus-Zentrale St. Peter-Ording	P8	Staatsministerium Baden-Württemberg	P15	Sparkassen-Finanzgruppe	P22	Berliner Wasserbetriebe	P28	Bundeswehr	P35	Philips Deutschland
P2	Deutsches Jugendherbergswerk	P9	dm-drogerie markt	P16	Otto Bock HealthCare	P23	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend	P29	THW	P36	TelefonSeelsorge
P3	Isabelle Zacher – Malen für Kinder	P10	Humor Hilft Heilen	P17	Aktion Mensch	P24	Grüne Damen und Herren	P30	VBI/Haus der kleinen Forscher	P37	Rotary International
P4	EDEKA Stiftung	P11	Stiftung Lesen	P18	Deutsches Rotes Kreuz	P25	Sachverständigenrat für Integration und Migration	P31	Botschaft der Republik Lettland	P38	Sanofi-Aventis
P5	REMONDIS	P12	degewo	P19	Robert Bosch Stiftung/START-Stiftung/Vodafone Stiftung	P26	Deutsche Fernsehlotterie	P32	Bertelsmann Stiftung	P39	AOK Nordost
P6	BP Europa	P13	Volkswagen	P20	Museum für Naturkunde Berlin	P27	Deutsche Post DHL	P33	Stiftung Preußische Schlösser und Gärten	P40	Deutscher Olympischer Sportbund/NADA
P7	Daimler	P14	Deutsche Bahn Stiftung	P21	Aktion Tagwerk			P34	Deutsche Post DHL	i	Information

Stand: 14. August 2014, Änderungen vorbehalten